

## Herren, Bezirksliga

TG Biberach : SV Rissegg II  
Samstag, 20.01.2024, 19:00 Uhr

### **Spieltag 11 für die TG Biberach: TG Biberach und SV Rissegg II trennen sich unentschieden**

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren, Bezirksliga entführten die Gäste des SV Rissegg II in ihrem 11. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der TG Biberach. Die Gastgeber profitierten dabei von den stark aufspielenden Naß und Götz, die ihre Spiele allesamt gewannen. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 31:30. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Naß / Schefer. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TG Biberach um die Nummer 1 Michael Naß nun 14 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Naß / Schefer gelang es Kling / Steigmiller zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Egle / Götz wehrten eine 1:0 Satzführung von Kraemer / Sonntag ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kubsch / Haid wurden Gentner / Höra unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Michael Naß war in der Partie gegen Oliver Kling nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Es dauerte eine Weile, bis Alexander Schefer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Achim Kraemer quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Johannes Egle und Matthäus Sonntag aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Zwar brachte Alexander Kubsch Stephan Götz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Stephan Götz mit 3:1 durch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Maurice Gentner und Moritz Steigmiller, die Maurice Gentner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Betrüb über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Tobias Haid war derweil Werner Höra, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Haid zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Michael Naß gewann indessen sein Spiel gegen Achim Kraemer überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Ohne Satzgewinn für Alexander Schefer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Oliver Kling. Das musste man neidlos anerkennen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ohne Satzgewinn für Johannes Egle verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Alexander Kubsch. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Stephan Götz war im Einzel gegen Matthäus Sonntag nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diese Niederlage liegt Sonntag nun bei einer Bilanz von 3:14 seit Beginn der Spielzeit. Zwischenzeitlich konnte Maurice Gentner zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Tobias Haid, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Nach diesem Einzel steht Gentner somit bei 5 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Haid ein 8:7 ausweist. Keinen Zähler beisteuern konnte Werner Höra im Match gegen Moritz Steigmiller, das 0:3 verloren ging. Damit hat

Höra nun ein 6:10 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Die richtige Herangehensweise hatten Naß / Schefer beim Sieg in drei Sätzen gegen Kraemer / Sonntag von Beginn an. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TG Biberach tritt dabei gegen den TSV Ertingen an, während es der SV Rissegg II mit der SF Schwendi zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TG Biberach**

Doppel: Naß / Schefer 2:0, Egle / Götz 1:0, Gentner / Höra 0:1

Einzel: M. Naß 2:0, A. Schefer 0:2, J. Egle 0:2, S. Götz 2:0, M. Gentner 1:1, W. Höra 0:2

**SV Rissegg II**

Doppel: Kraemer / Sonntag 0:2, Kling / Steigmiller 0:1, Kubsch / Haid 1:0

Einzel: A. Kraemer 1:1, O. Kling 1:1, A. Kubsch 1:1, M. Sonntag 1:1, T. Haid 2:0, M. Steigmiller 1:1